

## Freunde des Münsterlandes in Berlin e.V.



Freunde des Münsterlandes  
in Berlin e.V.

Vorsitzender

Jens Spahn, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

K (030) 227-79 309

M (030) 227-76 814

ξ [muensterlandfreunde@googlemail.com](mailto:muensterlandfreunde@googlemail.com)

## Jahresbericht 2019

Das Wachstum des Vereins „Freunde des Münsterlandes in Berlin e.V.“ hat sich auch im Jahr 2019 stetig fortgesetzt. Inzwischen ist die Mitgliederanzahl bei über 340 angelangt. Wieder konnten vielfältige Veranstaltungsangebote für die Vereinsmitglieder organisiert werden. Somit wurde dem satzungsgemäßen Ziel des Vereins nachgekommen, zur Förderung, Pflege und Erhaltung kultureller Traditionen des Münsterlandes beizutragen.

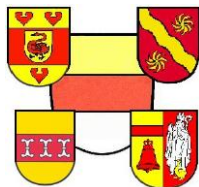
Dabei wurde insbesondere versucht, die Tradition, Lebensweise und Kultur des Münsterlandes und seiner Bürger im vorparlamentarischen und parlamentarischen Raum bekannt zu machen und zu fördern, sowie die Bekanntmachung und Förderung des traditionellen Brauchtums und der kulturellen Gepflogenheiten des Münsterlandes zu unterstützen. Durch die durchgeführten Veranstaltungen hat der Verein auch zur Pflege der Kontakte von Bürgern, Förderern und Mitgliedern in Berlin beigetragen.



Das mittlerweile 16. **Sommerfest** konnte der Verein am 11. September 2019 in Berlin ausrichten. Bei wunderschönem Sommerwetter nutzten rund 150 Teilnehmer die Gelegenheit zum Austausch über die gemeinsame Heimat im Restaurant Balthazar 2 am Spreeufer. Der aus dem Münsterland stammende Koch Holger Zurbrüggen verwöhnte die Mitglieder dabei mit feinsten Spezialitäten, darunter Münsterländer

Töttchen und frischem Fleisch von Grill. Dazu wurde bester Münsterländer Lagerkorn aus Schöppingen gereicht. Viele Münsterländer nutzten den schönen Sommerabend an der Spree dann noch für ausgiebige Gespräche bis in die tiefe Nacht.





## Freunde des Münsterlandes in Berlin e.V.



Zu Jahresbeginn nahmen die "Freunde des Münsterlandes in Berlin e.V." die Möglichkeit zum Besuch der **Internationalen Grünen Woche** auf dem Berliner Messegelände wahr. Sie folgten dabei erneut der Einladung des Präsidenten des Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverbandes,



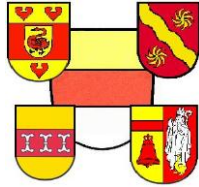
Johannes Röring MdB, der die Besucher aus seiner Heimat am Stand seines Verbandes in der NRW-Halle begrüßte. Bei Käsehäppchen und Mettendchen aus dem Münsterland ging Röring auf den Stellenwert der Landwirtschaft im Münsterland ein. Selbstverständlich durfte auch ein Besuch des Standes der Heimatregion Münsterland nicht fehlen. In alter Verbundenheit tauschten sich die Mitglieder hier über das kulinarische Angebot der Region aus und verkosteten unterschiedliche Schnäpse aus dem Münsterland. Weiter ging

es anschließend auf den Erlebnisbauernhof. Hier wurde den Mitgliedern insbesondere die im Münsterland dominierenden Schweinezucht und die damit verbundene Digitalisierung näher gebracht. Abschließend hatten die Vereinsmitglieder dann noch die Möglichkeit zum Austausch bei Bier und alkoholfreien Getränken.

**Traditionelles Grünkohlessen:** "Grünkohl ist im Münsterland im Winter Pflicht", bemerkte der Vereinsvorsitzende Jens Spahn bei der Begrüßung der Berliner "Exil-Münsterländer" im Restaurant Balthazar II am Spreeufer. Der aus Greven stammende Spitzenkoch Holger Zurbrüggen verwöhnte die Vereinsmitglieder wieder mit einem typisch münsterländischen Grünkohl. Sogar die Mettendchen, das Kassler und der Schweinebauch wurden für das Essen extra von einer Fleischerei im Münsterland bezogen. Abgerundet wurde der Abend mit guten Gesprächen und einem Glas Sasse-Korn aus Schöppingen.



Eine **kunsthistorische Führung durch den Deutschen Bundestag** ermöglichte der stellvertretende Vorsitzende der Freunde des Münsterlandes in Berlin e.V., Bernhard Daldrup MdB den Mitgliedern. Dabei zeigte Daldrup eine Reihe von Kunstwerken namhafter Künstler aus der rund 4.000 Werke umfassenden Artothek des Parlaments, darunter Günther Uecker, Neo Rauch oder Joseph Beuys. Insbesondere ging Daldrup aber auf Kunstwerke mit Bezug zur Heimatregion ein. So zeigte er ein Bild der Münsterländer Schriftstellerin Annette von Droste-Hülshoff, welche auch den 20 DM Schein zierte oder wies auf den Adler im Plenarsaal hin, der durch das Familienunternehmen Trendelkamp in Nordwalde gebaut wurde. Tief beeindruckt zeigten sich die Teilnehmer von der Architektur der Gebäude des Deutschen Bundestages und der Fülle an Kunstwerken, welche in den Liegenschaften beheimatet sind.



## Freunde des Münsterlandes in Berlin e.V.



Zu einem ungezwungenen **Stammtisch** kamen rund 20 Münsterländerinnen und Münsterländer im November im Berliner Brauhaus Lemke zusammen. Dabei nutzten die Mitglieder die Möglichkeit zum Austausch. Unter den Teilnehmern waren auch zahlreiche neue Mitglieder, die gleich herzlich in den Kreis der Exil-Münsterländer aufgenommen wurden.

**Der Verein „Freunde des Münsterlandes in Berlin e.V.“ hat somit auch im Jahr 2019 den Münsterländern in Berlin und allen Personen, die dem Münsterland verbunden sind, eine Kontaktplattform geboten, auf der in vielerlei Gesprächen und Begegnungen die Münsterländische Kultur gepflegt und gefördert wurde.**

Berlin, den 31.12.2019

Jens Spahn MdB  
Vorsitzender des Vorstandes